

Heimisches Holz für CARL: ZÜBLIN Timber startet mit Holzbauarbeiten für Hochhaus in Pforzheim

Fakten

ZÜBLIN-EINHEIT:
ZÜBLIN Timber
(in Zusammenarbeit mit ZÜBLIN-Direktion Karlsruhe)

BAUZEIT:
10/21–11/23

AUFTRAGGEBERSCHAFT:
Baugenossenschaft Arlinger eG,
Pforzheim

ARCHITEKTURBÜRO:
Peter W. Schmidt
Architekten GmbH, Pforzheim

Kontakt

Ed. Züblin AG
Birgit Kümmel
Konzernkommunikation
Tel. +49 221 824-2472
presse@zueblin.de

- **Holz-Hybrid-Hochhaus CARL entsteht mit Fokus auf Nachhaltigkeit und Ökologie**
- **ZÜBLIN Timber errichtet 13 Geschosse in Holzbauweise**
- **Regional gewachsenes Holz aus Pforzheim wird verbaut**

Pforzheim, 31.8.2022 Baustart für die markante Holzkonstruktion für CARL: Nachdem der Stahlbetonkern des Holz-Hybrid-Hochhauses im Stadtteil Arlinger dank Gleitbauverfahren innerhalb von nur rd. 11 Tagen mit seinen 14 Etagen beachtlich an Höhe gewonnen hat, starten nun die Holzbauarbeiten durch das Spezialunternehmen ZÜBLIN Timber.

Die Direktion Karlsruhe der Ed. Züblin AG realisiert als Generalunternehmen für die Baugenossenschaft Arlinger eG den schlüsselfertigen Neubau mit rd. 45 m Höhe. Der Entwurf für den insgesamt dreiteiligen Komplex, der neben dem Hochhaus noch zwei weitere Gebäuderiegel mit Wohnungen, Tiefgarage, einer Kindertagesstätte und Gastronomiebetrieb beinhaltet, stammt vom Pforzheimer Architekturbüro [Peter W. Schmidt](#).

Den Treppen- und Aufzugsturm aus Stahlbeton hat die ZÜBLIN-Direktion Karlsruhe bereits errichtet, nun erstellt ZÜBLIN Timber die Geschosse des Hochhauses mit der optisch aussagestarken, vertikal strukturierten, Holzfassade.

Holz ist Trumpf!

Die Geschosse bestehen aus tragenden Holzrahmenbauwänden mit Stützen aus Furnierschichtholz Buche und teilweise Brettschichtholz, auf denen wiederum Holzbetonverbund-Decken ruhen. Die Stützen sind in die Außenwände integriert, so ist das Tragwerk nicht sichtbar. Für die Decken werden 100 mm dicke LENO®-Brettsperrholzelemente verlegt, auf die 12 cm Ortbeton aufgebracht wird.

13 der insgesamt 14 Stockwerke entstehen in Holzbauweise. Verbaut werden unter anderem rd. 2.900 m² LENO®-Deckenmodule aus Brettsperrholz und ca. 1.500 m² Holzrahmenbau-Außenwände mit einer Wandlänge von bis zu 11,2 m und integrierten Stützen aus Furnierschichtholz Buche. Dazu kommt eine Fassadenschalung aus

Douglasie und weitere knapp 1.000 m² Wohnungstrennwände aus LENO®-Brettspertholz und Gipsfaserplatten.

Die durchgängige Anwendung von CAD-Systemen ermöglicht in Verbindung mit CNC gesteuerten Fertigungsanlagen eine präzise und wirtschaftliche Vorfertigung der einzelnen Holz-Bauelemente. Dadurch kann sichergestellt werden, dass die hohe Qualität und die ambitionierte Montagezeit eingehalten werden.

Heimisches Holz aus Pforzheim

CARL steht für Effizienz, Nachhaltigkeit und Regionalität. Als Holz-Hybrid-Haus ist es energiesparend nach KfW-Standard 55 EE. Bei der Herstellung der Brettspertholz-Elemente verbaut ZÜBLIN Timber im Werk in Aichach Holz aus dem Pforzheimer Forst. Rund 375 m³ dieses regionalen Holzes werden allein in den Decken des Hochhauses verbaut.

Der heimische Stadtwald wird nachhaltig und naturnah bewirtschaftet und liefert qualitativ hochwertiges Material. Holz gilt als klimaneutraler Baustoff.

Durch die Holzkonstruktion und den regionalen Bezug profitiert das Klima sogar doppelt: 2.000 t CO₂ werden bei CARL eingespart im Vergleich zu herkömmlichen Massivbauarten.

Ein Drehbuch für CARL

„Bei einem Bauvorhaben dieses Umfangs muss mit höchster Genauigkeit gearbeitet werden – schon in der Planungsphase von der Detailabstimmung mit den einzelnen Gewerken bis zu den Anforderungen des Brandschutzes, die bei einem Holzhochhaus in Hybridbauweise nicht normativ geregelt sind“, berichtet Projektoberbauleiter Andre Essig vom Bereich Schlüsselfertigbau der ZÜBLIN-Direktion Karlsruhe. „Auch die weiteren Schritte von der Materialbeschaffung über den Zuschnitt bis zum Zusammenbau der Elemente im Werk und der Montage auf der Baustelle erfordern größte Sorgfalt.“

Der Transport der Holzelemente für Decken und Wände erfolgt per Sattelzug aus dem Werk in Aichach. Die Fassadenelemente werden dort so weit vorgefertigt, dass sie nach Blechnerarbeiten und der Fenstermontage als fertige Elemente nur noch angefügt werden. Die einzelnen Geschosse montiert ZÜBLIN Timber im Zweiwochenrhythmus.

„Wir haben gemeinsam mit der ZÜBLIN-Direktion Karlsruhe und den angrenzenden Gewerken dazu ein Drehbuch erstellt, das die Montagearbeiten koordiniert“, erklärt Projektleiter Fabian Krug von ZÜBLIN Timber. „So soll ein reibungsloser Ablauf zwischen den Gewerken gewährleistet werden – auch in Bezug auf die sehr beengten Platzverhältnisse auf der Baustelle. Um dies bestmöglich umzusetzen, werden Anlieferungen bis ins Detail geplant und just in time geliefert.“ Die vollständige Montage der Elemente ist von

September 2022 bis Mai 2023 geplant.

Weitere Informationen zum Holz-Hybrid-Hochhaus CARL finden Sie in einer [Video-Animation zum Projekt](#) und unter carl.arlinger.de

ZÜBLIN Timber steht für anspruchsvolle und zukunftsweisende Lösungen im Holzingenieurbau. Aus einer Hand bieten wir die Entwicklung, Produktion, Lieferung und Ausführung hochwertiger Holzbausysteme – von einfachen Tragwerken über den komplexen Ingenieurholzbau und Fassadenbau bis hin zur schlüsselfertigen Bauausführung. Gemeinsam mit unseren Kund:innen gestalten wir effiziente Lösungen und nachhaltige Lebensqualität: www.zueblin-timber.com

Die **Ed. Züblin AG** mit Sitz in Stuttgart beschäftigt rd.14.000 Mitarbeiter:innen und ist mit einer jährlichen Leistung von rd. 4 Mrd. € eines der größten deutschen Bauunternehmen. Seit der Firmengründung im Jahr 1898 realisiert ZÜBLIN erfolgreich anspruchsvolle Bauprojekte im In- und Ausland und ist heute im STRABAG-Konzern die führende Marke für Hoch- und Ingenieurbau. Das Leistungsspektrum des Unternehmens umfasst alle baurelevanten Aufgaben – vom komplexen Schlüsselfertigbau, Ingenieur- und Tunnelbau bis hin zu Baulogistik, Bauwerkserhaltung, Spezialtiefbau, Holz- oder Stahlbau. ZÜBLIN hat in den letzten Jahren die Themen Digitalisierung, LEAN.Construction und Nachhaltigkeit vorangetrieben und bietet – gestützt auf das langjährige Know-how ihrer Zentralen Technik – verstärkt auch das integrierte Planen und Bauen aus einer Hand als Generalplanerin an. In Sachen partnerschaftlicher Zusammenarbeit hat ZÜBLIN mit dem seit mehr als 25 Jahren am Markt bewährten Partneringmodell TEAMCONCEPT® Standards gesetzt. Aktuelle Bauprojekte des zur weltweit agierenden STRABAG SE gehörenden Unternehmens sind beispielsweise das Hochhausprojekt EDGE East Side Berlin, die Talbrücken Rinsdorf und Rälsbach auf der BAB 45 oder der rd. 2 km lange Flughafentunnel in Stuttgart. Weitere Informationen unter www.zueblin.de



Abbildungen 1 und 2:

Visualisierungen CARL

Copyright: Peter W. Schmidt Architekten GmbH



Abbildungen 3 und 4:



Die Holzelemente für CARL werden im Werk von ZÜBLIN Timber in Aichach vorgefertigt.

Copyright: ZÜBLIN / Fotografin: Sandra Sitzmann

